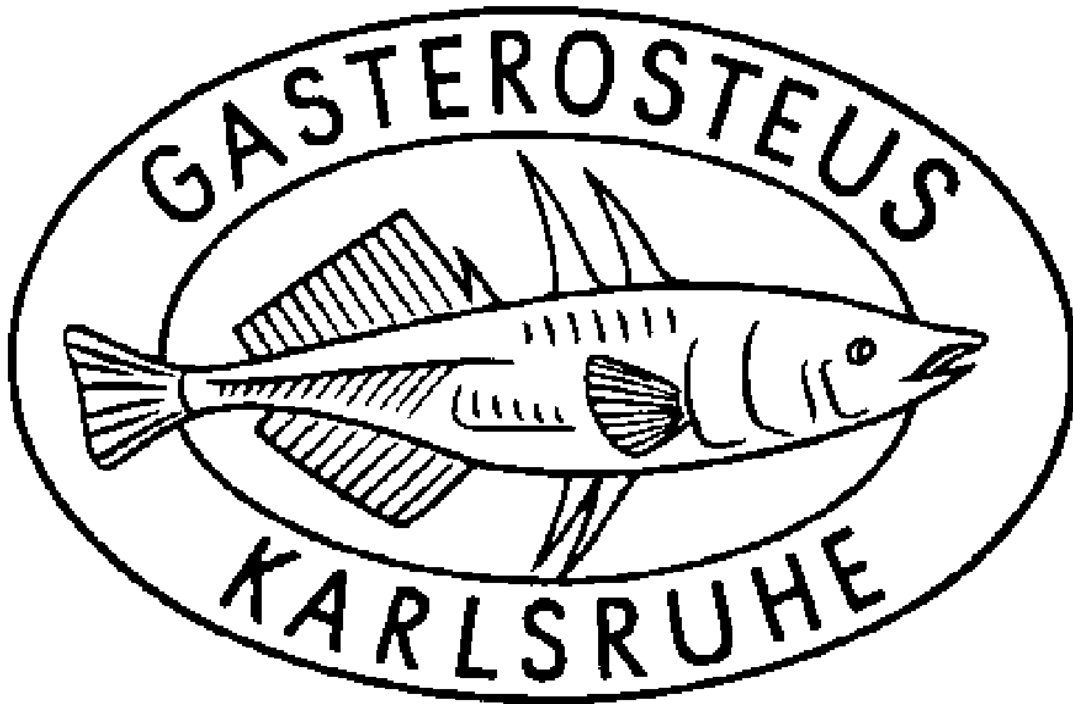


Ausgabe 2

Jahrgang 2006



Der

Stichling

Nachrichten des GASTEROSTEUS
Verein für Aquarien- und
Terrarienkunde Karlsruhe e.V.

Impressum:

GASTEROSTEUS,

Verein für Aquarien- und Terrarienkunde e.V.

Kurzheckweg 25 / Gewann Litzelau, 76187 Karlsruhe,

Tel.: 0721 / 562 562

Fax: 07249/951372

E-Mail: postmaster@gasterosteus.de

Homepage: <http://www.gasterosteus.de>

Bankverbindungen:

Sparkasse Ettlingen BLZ 66051220 Kto: 1001239

1. Vorsitzender / Geschäftsstelle:

Hermann Brunner, Kriegsstr. 244, 76135 Karlsruhe,

Tel.: 0721/857702

2. Vorsitzender:

Norbert Gloser, Lassallestr. 9, 76187 Karlsruhe,

Tel.: 0721/564486

1. Kassier:

Johann Hunkler, Hafnerstr.7, 76470 Ötigheim,

Tel.: 07222 / 200560

1. Schriftführer:

Volker Lowinger, Teichäckerweg 12, 76297 Stutensee

Tel.: 07249 / 4579

Fax: 07249 / 951372

Jugendwart:

Hermann Brunner, Kriegsstr. 244, 76135 Karlsruhe

Tel.: 0721/857702

1. Beisitzer:

Ralf Pferrer, Hammweg 3, 76189 Karlsruhe

Tel.: 0721/502592

Verantwortlich für die Herausgabe:

Volker Lowinger

Die mit Namen gezeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.



INHALT:

Inhalt	Seite 1
Vorwort	Seite 2
Aktuell	Seite 3
Termine	Seite 4
Wir gratulieren	Seite 7
Fischangebot Frühjahrsbörse	Seite 8
Zuchtbericht <i>Tropheus duboisi</i>	Seite 11
Humor	Seite 13



Liebe Vereinsmitglieder,

wie ihr sicher wisst, findet dieses Jahr wieder eine Heimschau statt. Zweck dieser Veranstaltung ist zum einen, das Aquarium wieder etwas gründlicher zu pflegen, zum anderen ist es eine gute Möglichkeit sein Hobby einem größerem Publikum zu präsentieren. Waren wir als Anfänger nicht froh um jede Möglichkeit bei einem anderen Aquarianer einige Eindrücke und Informationen zu ergattern, um sie am eigenen Becken auszuprobieren?

Auf der anderen Seite ist nicht jeder mit etwas Stolz erfüllt, der sein Becken präsentieren kann und den anderen Vereinsfreunden mit Tipps helfen kann? So kann ich euch nur empfehlen, an der diesjährigen Heimschau teilzunehmen und euch schnellstmöglich anzumelden.

Die Teilnahmeliste liegt im Vereinsheim aus.

Und nun wünsche ich euch viel Spaß mit dem Stichling.

Euer



Einen Aufnahmeantrag haben gestellt:

Julian Graser, Eggenstein
Thorsten Löffler, Kehlork
Xander Frank, Karlsruhe
Manuel Mühlberg, Karlsruhe

Adressenänderungen

Adressenänderungen sind unverzüglich beim Vorstand zu melden. Dies kann mündlich oder schriftlich bei einer der im Impressum genannten Personen sein. Wir bitten sie, dies zu berücksichtigen, da sonst der Stichling nicht ankommt und dem Verein unnötige Kosten entstehen.

Heimschau

Die Anmeldeliste für die diesjährige Heimschau liegt nun im Vereinsheim aus. Alle Mitglieder die an der Heimschau teilnehmen möchten können sich ab sofort anmelden. Anmeldeschluß ist der 23.09.2006 (Vereinsausflug) .

Arbeitsstunden

Wie jeder weiß, kommt so langsam der Frühling. Deshalb sind wieder umfangreiche Pflegearbeiten im Vereinsgelände erforderlich. Hierbei kann jeder seinen Beitrag leisten und an den Arbeitseinsätzen teilnehmen. Jeweils samstags ab 9 Uhr.

Termine der Jugendgruppe

15.04.2006	Technikmuseum Sinsheim	Abfahrt 10 Uhr am Vereinsheim
29.04.2006	Führung im Vivarium	Beginn 10 Uhr am Naturkundemuseum
19.05.2006	Vereinsabend Jugend	Beginn 1930 Uhr im Vereinsheim
20.05.2006	Luisenpark Mannheim	Abfahrt 9 Uhr am Vereinsheim

Freitag, 07. April 2006

Schildkröten

Petra Knauer, Mitglied in unserem Verein präsentiert heute einen Bericht über Schildkröten. Sie hat selbst einige zu Hause und wird uns bei diesem Vortrag etwas über die Pflege ihrer Schützlinge erzählen.

Beginn 20⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Freitag, 21. April 2006

Züchterrunde

Heute werden noch die Einzelheiten und die Beckeneinteilung für die anstehende Frühjahrsbörse bekanntgegeben.
Diese Veranstaltung ist Pflicht für alle an der Börse teilnehmenden Züchter.

Beginn 20⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Samstag, 29. April 2006

Großputz im Vereinsheim

Heute werden wieder viele fleißige Helfer benötigt

Beginn 13⁰⁰ Uhr im Vereinsheim



Montag, 01. Mai 2006

Fahrradtour

Freund Günter Rüd hat wieder eine Fahrradtour für uns vorbereitet. Gemütlich soll es mit dem Fahrrad durch das Karlsruher Umfeld gehen. Natürlich gilt es wieder einige Fragen zu beantworten. Anschließend geht's beim Fest im Vereinsheim weiter.

Beginn 10⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Freitag, 05. Mai 2006

Futtermittelkunde

Kai Uwe Gensel erzählt uns heute etwas über die Futtermittelkunde. Bitte beachten sie, daß dies eine Sonderveranstaltung aufgrund der Terminsituation des Referenten ist und deshalb nicht im 14tägigen Rhythmus liegt.

Beginn 20⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Dienstag, 09. Mai bis Donnerstag, 11. Mai 2006

Einrichtung der Becken

Jeweils von 15 Uhr bis 20 Uhr können die Becken für die Frühjahrsbörse eingerichtet werden.
Bitte Filter, Heizer und Luftschlauch nicht vergessen!

Jeweils von 15⁰⁰ Uhr bis 20⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Freitag, 12. Mai 2006

Zierfisch- und Pflanzenbörse

Der Gasterosteus veranstaltet seine traditionelle Börse mit über 100 Fischarten und Wasserpflanzen aus eigener Nachzucht. Natürlich sind wieder einige Spezialitäten für den Aquarianer dabei. An unserem Grill werden wieder schmackhafte Steaks und Bratwürste angeboten, dazu gibt's Bier vom Fass. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

17⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Samstag, 8. Mai 2006

Zierfisch- und Pflanzenbörse

Der Gasterosteus veranstaltet seine traditionelle Börse mit über 100 + Fischarten und Wasserpflanzen aus eigener Nachzucht. Natürlich sind wieder einige Spezialitäten für den Aquarianer dabei. Neben o.g. Köstlichkeiten gibt es auch wieder Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr im Vereinsheim

Freitag, 19. Mai 2006

Neuseeland

Vereinsfreund Reinhold Herzog präsentiert uns heute einige Bilder und Eindrücke von seiner Neuseelandreise.

Beginn 20⁰⁰ Uhr im Vereinsheim



Thimo Harnacke	1.3.	Reinhold Herzog	7.4.
Hans-Peter Häusler	2.3.	Erhard Rex	8.4.
Johann Lenz	2.3.	Thorsten Löffler	11.4.
Volker Lowinger	2.3.	Herbert Bayer	13.4.
Malte Hodorff	5.3.	Rainer Güntert	21.4.
Peter Betz	5.3.	Jörg Falkenberg	26.4.
Marion Häusler	5.3.	Carsten Speck	30.4.
Hans Neumann	12.3.	Andreas Binkele	2.5.
Marcel Hurth	19.3.	Claus-Dieter Frei	12.5.
Niclas Apolle	23.3.	Jürgen Rudolph	18.5.
Heiko Weinbrecht	30.3.	Harald Holub	22.5.
Oliver Adorf	1.4.	Henning Kruse	25.5.
Michael Speck	1.4.	Manfred Klein	25.5.
Herbert Grimm	4.4.	Johann Hunkler	29.5.
Uwe Schwarzmeier	5.4.		

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag !

**Der Verein wünscht den Geburtstagskindern
Alles Gute, Gesundheit und Glück für das neue
Lebensjahr**





Fischangebot zur Frühjahrsbörse 2006

Gattung	Art	Variante	Deutscher Name	Atlas Nr/Seite
Ameca	brilliante			
Procambarus	alleri		Blauer Floridakrebs	
Amerikanische Salmmler				
Astyanax	spezies		Kolumbiensalmmler	
Gymnocorymbus	ternetzi	schwarz	Trauermantelsalmmler	1/262
Hemigrammus	bleheri		Rotkopfsalmmler	
Hemigrammus	caudovittatus		Rautenflecksalmmler	1/266
Hemigrammus	erythrozonus		Glühlichtsalmmler	1/268
Hemigrammus	pulcher		Karfunkelsalmmler	
Hyphessobrycon	flaemeus		Roter von Rio	1/286
Hyphessobrycon	herbertaxelrodi		Schwarzer Neon	1/288
Hyphessobrycon	pulchripinnis	albino	Zitonensalmmler	1/292
Megalampodus	megalopterus		Schwarzer Phantomsalmmler	1/298
Paracheirodon	innesi		Neonsalmmler	1/307
Pristella	maxillaris		Sternflecksalmmler	1/308
Barben				
Barbus	titteya		Bitterlingsbarbe	1/402
Brachydanio	esmeralda		Schillerbärbling	
Brachydanio	rerio	Schleier	Zebrabärbling	1/408
Rasbora	heteromorpha	gold	Goldener Keilfleckbarbe	1/434
Tanichthys	limi		Schleierkardinalfisch	
Buntbarsche				
Apistogramma	cacatuoides		Kakadu-Zwergbuntbarsch	1/676
Astatheros	octafasciatum			
Aulonocara	baenschi	benga		
Aulonocara	spec. Red Rubin			
Aulonocara	stuartgranti	maleri	Blauer Kaiserbuntbarsch	2/847
Cichlasoma	nigrofasciatum		Zebrabuntbarsch	1/690
Copadichromis	azureus			
Copadichromis	borley kadankgo		Katango Red Fin	
Ctenochromis	horei			
Cyrtocara	moorii		Beulenkopfmaulbrüter	1/718
Dimidiochromis	Kiwinge			
Geophagus	steindachneri		Rotbuckel-Buntbarsch	1/706



Fischangebot zur Frühjahrsbörse 2006

Gattung	Art	Variante	Deutscher Name	Atlas Nr/Seite
Herichtys	carpintis			
Heros	efasciatus	santarem		
Julidochromis	regani	kipili	Vierstreifen-Schlankcichlide	1/728
Labeotropheus	trewavasae	Thumbi West		
Lamprologus	brichardi	black	schwarze Prinzessin v. Burund	1/732
Metriaclima	estherae	N´nosi-reef		
Nandopsis	salvini		Salvins Buntbarsch	1/692
Neolamprologus	multifasciatus		Schneckenbuntbarsch	3/817
Otopharynx	lithobates	sulphur		
Otopharynx	testastigma			
Papiliochromis	altispinosus		Boliv. Schmetterlingsbuntbarsc	3/802
Papiliochromis	ramirezi		Schmetterlingsbuntbarsch	1/748
Pelvicachromis	pulcher		Purpurprachtbarsch	1/750
Pelvicachromis	taeniatus		Streifenprachtbarsch	1/752
Protomelas	similis			
Protomelas	taeniolatus	namalenje		
Pseudotropheus	callainos	Lupingu		
Pseudotropheus	greshakei		Red Top Ice Blue	3/855
Pseudotropheus	kingsizei	Malione Nord		
Pseudotropheus	lombardoi		-	2/974
Pseudotropheus	spec.	micro		
Pseudotropheus	spec.	polit		
Pseudotropheus	zebra		Blauer Malawibuntbarsch	1/762
Pterophyllum	scalare		Segelflosser	1/766
Pterophyllum	scalare	gold	Segelflosser	1/766
Pterophyllum	scalare	leopard	Segelflosser	1/766
Pterophyllum	scalare	marmor	Segelflosser	1/766
Pterophyllum	scalare	marmorierter	Segelflosser	1/766
Symphysodon	aequifasciata		Rot-Türkis Diskus	1/771
Symphysodon	aequifasciata		Türkis Diskus	1/771
Symphysodon	aequifasciata	kobalt	Kobalt Diskus	1/771
Thorychtis	affinis			
Tropheus	duboisii			
Tropheus	duboisii	maswa		



Fischangebot zur Frühjahrsbörse 2006

Gattung	Art	Variante	Deutscher Name	Atlas Nr/Seite
Tropheus	moorii	bemba	Orangefleckbuntbarsch	
Tropheus	moorii	Bulu Point	Brabantbuntbarsch	1/782
Tropheus	moorii	ikola	Brabantbuntbarsch	1/782
Tropheus	moorii	Kalambo	Brabantbuntbarsch	1/782
Eierlegende Zahnkarpfen				
Aphyosemion	australe		Kap Lopez	1/524
Aplocheilichthys	lineatus		Streifenhechtling	1/548
Harnischwelse				
Ancistrus	dolichopterus		Blauer Antennenwels	1/486
Ancistrus	dolichopterus	albino	Blauer Antennenwels	1/486
Ancistrus	hoplogynus		Weißsaumancistrus	
Ancistrus	spec		Ancistrus	
Kletterfische				
Betta	splendens		Siamesischer Kampffisch	1/632
Trichogaster	trichopterus	sumatranus	Blauer Fadenfisch	3/668
Lebendgebärende Zahnkarpfen				
Poecilia	reticulata		Guppy	1/598
Poecilia	reticulata	endler	Endler-Guppy	1/598
Poecilia	reticulata	Japan	Japanguppy	1/598
Poecilia	reticulata	schwarz-rot	Guppy	1/598
Poecilia	sphenops		Lyra Molly	1/602
Poecilia	sphenops		Black Molly	1/602
Poecilia	sphenops	gold	Gold Molly	1/602
Xiphophorus	helleri	Ananas	Schwertträger	1/606
Xiphophorus	helleri	grün	Schwertträger	1/606
Xiphophorus	helleri	rot	Schwertträger	1/606
Xiphophorus	maculatus	gold	Mary-Platy	1/610
Xiphophorus	maculatus	Pinsel	Pinseschwanz-Platy	1/610
Xiphophorus	variatus		Papageienplaty	1/614
Regenbogenfische				
Melanotaenia	lacustris			
Schwielenwelse				
Corydoras	aeneus		Metallpanzerwels	1/462
Corydoras	paleatus		Mamoriertes Panzerwels	1/470
Corydoras	sterbai		Sterbas Panzerwels	2/480



Zuchtbericht *Tropheus* - TROPHEUS DUBOISI (MARLIER, 1959)
TROPHEUS DUBOISI (MARLIER, 1959)

Bewohner des Tanganjikasees

Der Artnamen wurde A. Dubois gewidmet, der die Art an der Nordwestküste entdeckte.

Die Männchen werden ca. 12-14 cm groß, die Weibchen bleiben kleiner. Geschlechtsunterschiede: Weibchen färben sich später um, die Männchen haben geringfügig stärker ausgezogene Ventralen. Das sicherste Unterscheidungsmerkmal ist auch hier die Genitalpapille.

In der Anale befinden sich in der Regel 5, manchmal auch 6 Hartstrahlen. Das Maul ist weniger unterständig und die Körperform weniger hochrückig als beim Rest der Gattung. An der Körperseite verläuft ein helles, weiß bis gelbes Band, das je nach Standortvariante in Stärke und Farbe variiert. Beckengröße ab 150cm Länge, kann aber ruhig etwas größer sein, da die Fische sehr viel Schwimmraum benötigen und die Beckengröße auch ausnutzen. Es sollte ein Artbecken sein, da sie sicherlich nicht sehr gut zu vergesellschaften und sehr ruppig im Umgang mit anderen Fischen sind. Man sollte sie auf alle Fälle in größeren Gruppen halten, auch wenn behauptet wird, es geht auch anders. Auch sollte man tunlichst vermeiden, zu bestehenden Gruppen neue Tiere einzusetzen. Das geht meistens schief und endet sehr oft mit Ausfällen, das heißt aber nicht, dass es nicht funktionieren kann. Das Risiko ist allerdings, denke ich, zu groß, um da Versuche anzustellen. Als Faustregel sollte 15-20 Liter Wasser pro Fisch gelten, sprich 25 Fische in einem 500l Becken.

Tropheus lieben starke Strömung und lassen normalerweise auch Pflanzen in Ruhe. Das bedeutet, man kann das Becken sehr wohl auch bepflanzen, wobei man aber doch mehr auf robuste Pflanzen zurückgreifen sollte, da die Rabauken doch immer wieder versuchen, das Becken umzugestalten und in eine Dünenlandschaft verwandeln. Sie sind wahre Baumeister, und das Becken sieht oft jeden Tag ein wenig anders aus. Irgendwann gibt man auf, es wieder in Ordnung zu bringen - die scheinen nur darauf zu warten, um wieder umgestalten zu können.

Steinaufbauten mit vielen Höhlen und Versteckmöglichkeiten sind wichtig, um unterdrückten Tieren eine Möglichkeit zum Ausruhen zu geben. Dabei ist es wichtig, die Steine gegen Verrutschen und Kippen zu sichern, damit keine unvorhergesehenen Unfälle passieren können.

Die Wasserwerte sollen wie bei anderen Fischen aus dem Tanganjikasee bei einem recht basischen PH-Wert zwischen 8 und 9 und einer Karbonathärte bis 19° liegen.

Für mich sind die *Tropheus* eine der faszinierendsten Fische überhaupt. Ihr quirliges Verhalten und die Gruppendynamik, die sie entwickeln, erfreuen jeden, der Zeit hat, sie zu beobachten. Es sind keinesfalls scheue Fische, die in ihrer natürlichen Umgebung dem Tanganjikasee in etwas 5 Metern Tiefe anzutreffen sind.

Sie sind Aufwuchsfresser. Das bedeutet, dass ihr Darmsystem auf einen hohen Gehalt an pflanzlichen Stoffen angewiesen ist. Darauf muss man



auch bei der Fütterung achten und nicht zuviel tierische Nahrung anbieten. Das macht auch die Vergesellschaftung etwas schwieriger. Man muss nicht nur darauf achten, dass sich die Fische untereinander vertragen, sondern auch dieselben Fressgewohnheiten haben.

Wie viele andere Barsche aus Ostafrika sind sie Maulbrüter im weiblichen Geschlecht. Der Nachwuchs hält sich aber in Grenzen, da die Jungfische schon relativ groß entlassen werden. Es kann aber durchaus sein, dass ein Weibchen 4-6 Junge im Maul trägt, Die ersten Tage betreiben die Weibchen noch aktive Brutpflege, das heißt, es kann auch schon mal vorkommen, dass sie sich bemüht eben auch ihre Jungen wieder in ihr Maul zu nehmen, wobei mich immer wieder wundere, wie sie das bloß anstellt. Diese Brutpflege dauert, wie gesagt, ca. eine Woche, und dann ist es den Jungen überlassen, was sie tun. Ein Nachstellen gibt es bei der ganzen Gruppe nicht, wohl aber suchen die Jungen nach Möglichkeit Deckung auf und kommen nur zur Nahrungsaufnahme aus den Verstecken. Nach einigen Wochen ist es aber mit dem Verstecken vorbei, und es beginnt für sie der Alltag, der aus Hetzjagden durchs gesamte Becken besteht. Die Jungfische werden von den Alttieren ignoriert und anscheinend nicht für voll genommen. Keinesfalls wird ihnen aber nachgestellt.

Die Jungen kommen mit leicht weißen Querstreifen zur Welt, welche sich aber nach einigen Tagen in hellblaue bis weiße Punkte verändern und wunderschön anzusehen sind. Ab einer Körpergröße von ca. 5cm beginnen sie sich in ihre endgültige Farbgebung umzufärben, wobei sich männliche in der Regel früher umfärben.

Die Duboisi sind an und für sich völlig problemlose Fische, und man muss nur bei der Fütterung aufpassen, da sie mit der Verdauung empfindlich sind. Es gibt aber genügend ausgezeichnetes Futter im Handel und sollte daher nicht wirklich kompliziert sein. Man kann sie mit anderen Fischen aus dem Tanganjikasee zusammen halten, und es besteht keine Gefahr, dass sie sich mit anderen *Tropheus*arten kreuzen. Doch sollte die Beckengröße dementsprechend sein, um den Gruppen einen gewissen Rückziehraum zu bieten. Im Zweifelsfalle lieber nur eine Gruppe, um Stress zu vermeiden. Wie gesagt, *Tropheus* sind für mich eine faszinierende Fischart, die es wert ist, sich näher damit zu beschäftigen.



DERBE SCHERZE BEI ESKIMOS:

